

Enpal ●



metrify
smart metering

Umsetzung der MaKo aus Sicht eines Direktvermarkters und wMSB

Berlin, 23. April 2026

Enpal: New-Energy-Unternehmen für dezentrale Energie.

- **115.000** Kundinnen und Kunden
- **Marktführer** für Solaranlagen in Europa und Wärmepumpen in Deutschland
- **Intelligente Vernetzung** durch Energiemanagementsystem



Die neue Welt der PV-Kleinanlagen.

Aktueller Standardfall

Haushalte mit PV-Anlage
und Heimspeicher erhalten
**die feste
Einspeisevergütung.**

Die neue Welt der PV-Kleinanlagen.

Aktueller Standardfall

Haushalte mit PV-Anlage und Heimspeicher erhalten **die feste Einspeisevergütung.**

Neue Welt

Bezugsseitige Optimierung

Durch **iMS** wird die Abrechnung in 15-Minuten-Zeitfenstern und Steuerung der PV + Speicher möglich.

So kann **der Strombezug optimiert werden.**



Bezugs- und einspeiseseitige Optimierung

PV-Anlage und Speicher werden **im Rahmen der Direktvermarktung gesteuert.**

Auch die **Stromeinspeisung wird optimiert.**

Die neue Welt der PV-Kleinanlagen.

Aktueller Standardfall

Haushalte mit PV-Anlage und Heimspeicher erhalten **die feste Einspeisevergütung.**

Neue Welt

Bezugsseitige Optimierung

Gerade für die neue Welt braucht es eine reibungslos funktionierende **Marktkommunikation.**

Bezugs- und einspeiseseitige Optimierung

Anlage und Speicher werden im Rahmen der Marktvermarktung bewertet.

Durch die **Stromeinspeisung wird optimiert.**

Das (künftige) EEG und die Marktkommunikation.

- Nur mit **funktionierender MaKo** kann der **EEG-Rahmen auch in die Praxis** umgesetzt werden
- Herausforderung: **800+ Netzbetreiber** mit **sehr unterschiedlichen IT-Reifegraden** und **Prozessverständnis**
- EEG-Entwurf: **Streichung der Marktprämie für Kleinanlagen** ist **zweiter vor dem ersten Schritt – zunächst funktionierende MaKo-Prozesse notwendig**

“

Gesetzentwurf liegt BILD vor

Reiche will private Solar-Förderung abschaffen

Bild

NEUES EEG

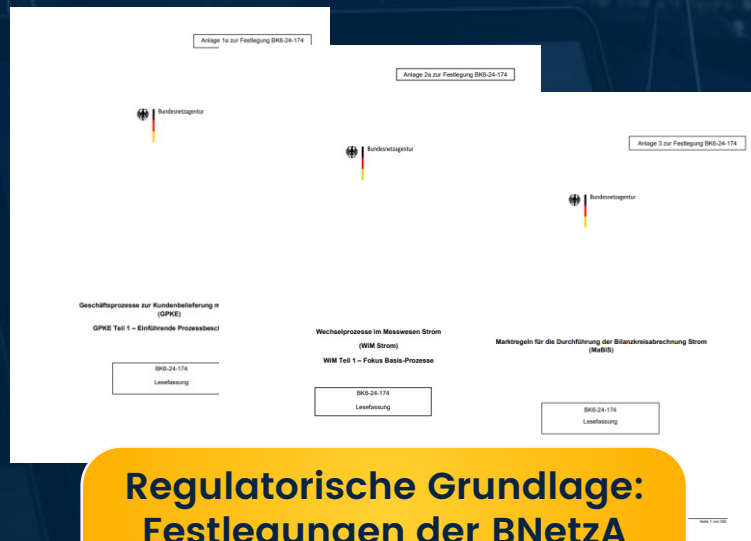
Warum Reiche Solarhilfen für Hausdächer abschaffen will

Kernpunkte zum EEG-Entwurf vom Bundeswirtschaftsministerium bestätigt

pv magazine

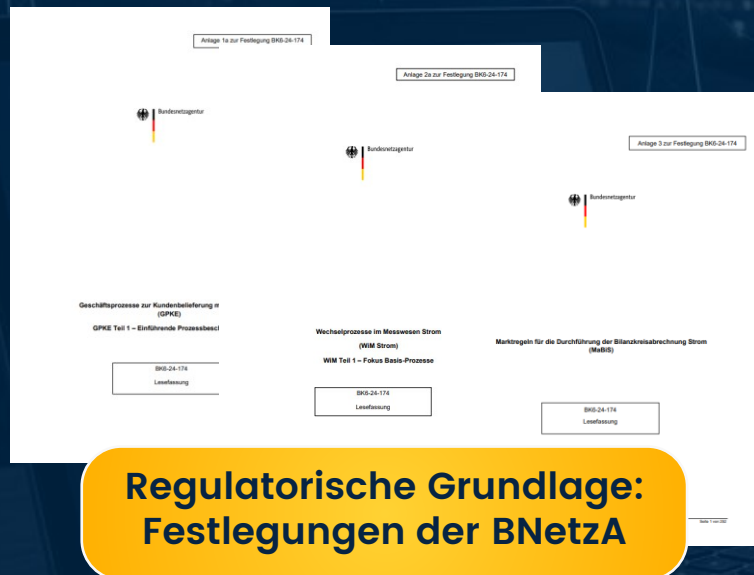
Die elektronische Marktkommunikation.

Standardisierter, digitaler Datenaustausch zwischen den Marktteilnehmern des Energiemarktes.



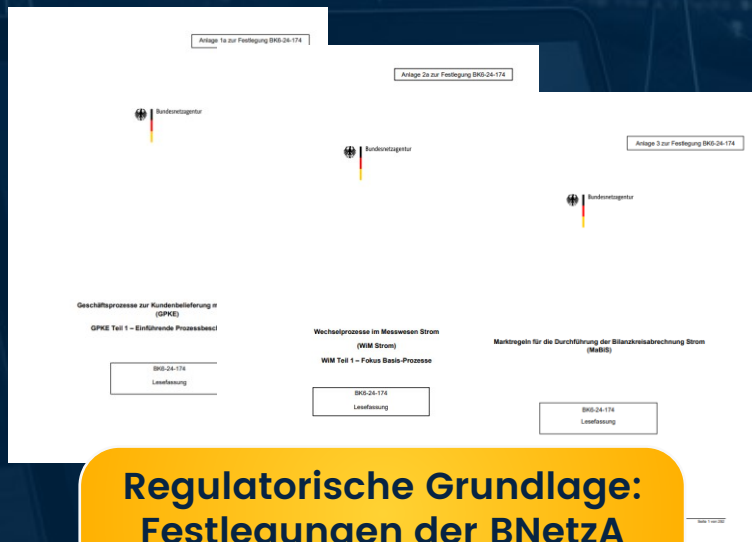
Die elektronische Marktkommunikation.

Standardisierter, digitaler Datenaustausch zwischen den Marktteilnehmern des Energiemarktes.



Die elektronische Marktkommunikation.

Standardisierter, digitaler Datenaustausch zwischen den Marktteilnehmern des Energiemarktes.



**Regulatorische Grundlage:
Festlegungen der BNetzA**



Technische Grundlagen

UN/EDIFACT-Format über AS4-Webservices

Umsetzung in den IT-Systemen durch Leitfäden der EDI@Energy

Beispiel: Viertelstundenbilanzierung.

Ein **Messtellenbetreiber** möchte dem **Netzbetreiber** mitteilen, dass der **Kunde**, bei dem ein Smart Meter eingebaut wurde, **künftig auf Basis von Viertelstundenwerten bilanziert** werden soll.



Regulatorische Grundlage:
GPKE der BNetzA

A screenshot of a regulatory document titled '1.3.3.2. SD: Bestellung einer Konfiguration vom NB an MSB'. It contains a table with columns for 'NB' and 'MSB'. The table lists various data points and their corresponding values for both parties.

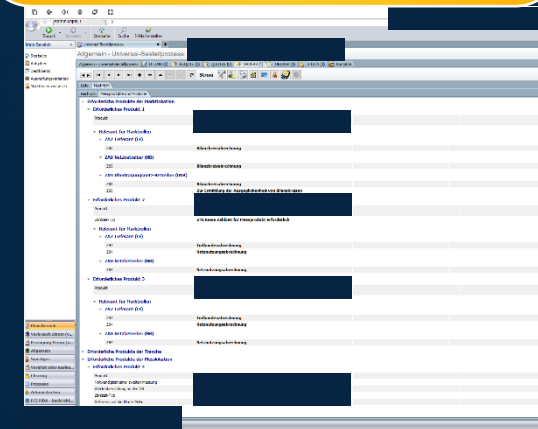
Wer muss wem (bis) wann was schicken?

Umsetzung in den IT-Systemen durch Leitfäden der EDI@Energy

A screenshot of the EDI@Energy interface. It displays a table with columns for 'NB' and 'MSB'. The table lists various data points and their corresponding values for both parties, similar to the regulatory document.

Wie muss die Nachricht im IT-System aussehen?

Beispielhafte Software-Oberfläche



Die Anforderungen an die MaKo haben sich verändert...

- mehr Marktteilnehmer
- mehr Regulatorik
- Erhöhte Komplexität durch Mess- und Steuerungsrollout

Einführung ESA

24-Stunden-Lieferantenwechsel

Rollout von Smart Metern

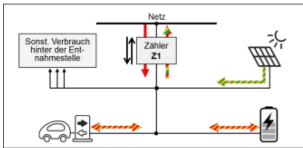


...und werden in Zukunft noch herausfordernder.

§ 19 EEG Pauschal- und Abgrenzungsoption

Zuordnung von Strommengen nach pauschalen Vorgaben

- Bestimmung des **förderfähigen Anteils** der Netzeinspeisung, der nach pauschalen Vorgaben
 - als **Direkt-Einspeisung der EE-Anlage** sowie
 - als **EE-Strom-Anteil an der Einspeisung aus dem Stromspeicher und/oder dem Ladepunkt** gilt.
- Bestimmung des **saldierungsfähigen** Anteils der Netzeinspeisung, der nach pauschalen Vorgaben als **Netzstrom-Anteil an der Einspeisung aus dem Stromspeicher und/oder dem Ladepunkt** gilt.



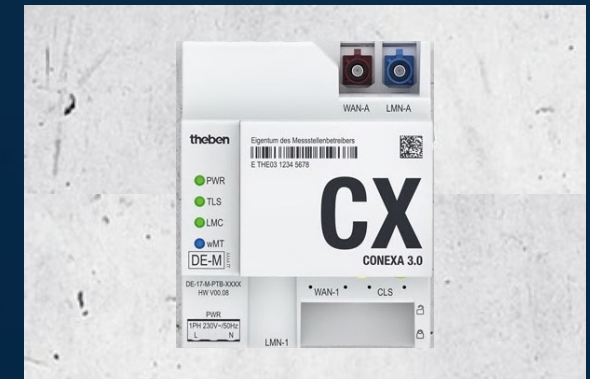
§ 42c EnWG Energy Sharing

A. Problem

Die europäische Gesetzgebung hat die Regeln für den Elektrizitätsmarkt sowie die Gas- und Wasserstoffmärkte weiterentwickelt, um Verbraucher stärker einzubinden und die Dekarbonisierung voranzutreiben. Der Digitalisierungsbericht hat zudem gezeigt, dass der Smart-Meter-Rollout finanziell und organisatorisch verbessert werden muss, um Verbraucherfreundlichkeit, Nachhaltigkeit und Systemicherheit zu stärken. Durch das Gesetz sollen daher die unionsrechtlichen Vorgaben umgesetzt, der Verbraucherschutz ausgebaut, digitale Infrastruktur gestärkt und das Finanzierungssystem des Ausbaus erneuerbarer Energien praxistauglicher gestaltet werden.

Der Gesetzentwurf soll die neuen EU-Vorgaben zum Verbraucherschutz umsetzen, durch feste Tarifregelungen, Vorschriften zum „Energy Sharing“, mehr Transparenz und Absicherungsstrategien gegen Preisschwankungen. Zusätzlich sollen auch Vorgaben der neuen Gasrichtlinie in deutsches Recht integriert werden, um einheitliche Regeln im Strom- und Gasbereich sicherzustellen. Außerdem sollen Empfehlungen des Digitalisierungsberichts umgesetzt sowie das Energiefinanzierungsgesetz angepasst werden, damit die Finanzierung des Ausbaus der erneuerbaren Energien nachvollziehbarer und praxistauglicher erfolgt.

CLS-Steuerung



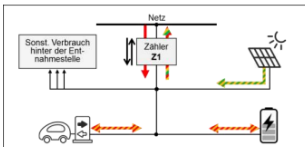
...und werden in Zukunft noch herausfordernder.

+ EEG 2027?

§ 19 EEG Pauschal- und Abgrenzungsoption

Zuordnung von Strommengen nach pauschalen Vorgaben

- Bestimmung des **förderfähigen Anteils** der Netzeinspeisung, der nach pauschalen Vorgaben
 - als **Direkt-Einspeisung** der EE-Anlage sowie
 - als **EE-Strom-Anteil** an der Einspeisung aus dem Stromspeicher und/oder dem Ladepunkt gilt.
- Bestimmung des **saldierungsfähigen** Anteils der Netzeinspeisung, der nach pauschalen Vorgaben als **Netzstrom-Anteil** an der Einspeisung aus dem Stromspeicher und/oder dem Ladepunkt gilt.



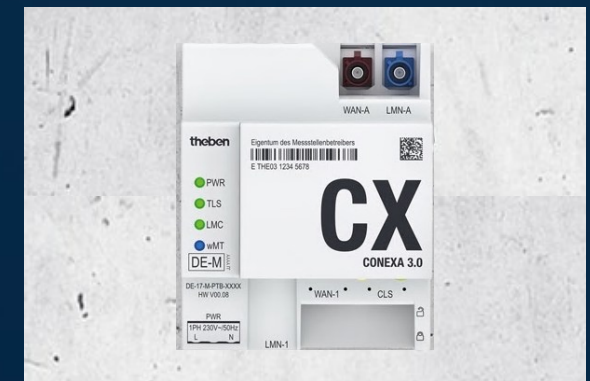
§ 42c EnWG Energy Sharing

A. Problem

Die europäische Gesetzgebung hat die Regeln für den Elektrizitätsmarkt sowie die Gas- und Wasserstoffmärkte weiterentwickelt, um Verbraucher stärker einzubinden und die Dekarbonisierung voranzutreiben. Der Digitalisierungsbericht hat zudem gezeigt, dass der Smart-Meter-Rollout finanziell und organisatorisch verbessert werden muss, um Verbraucherfreundlichkeit, Nachhaltigkeit und Systemicherheit zu stärken. Durch das Gesetz sollen daher die unionsrechtlichen Vorgaben umgesetzt, der Verbraucherschutz ausgebaut, digitale Infrastruktur gestärkt und das Finanzierungssystem des Ausbaus erneuerbarer Energien praxistauglicher gestaltet werden.

Der Gesetzentwurf soll die neuen EU-Vorgaben zum Verbraucherschutz umsetzen, durch feste Tarifregelungen, Vorschriften zum „Energy Sharing“, mehr Transparenz und Absicherungsstrategien gegen Preisschwankungen. Zusätzlich sollen auch Vorgaben der neuen Gasrichtlinie in deutsches Recht integriert werden, um einheitliche Regeln im Strom- und Gasbereich sicherzustellen. Außerdem sollen Empfehlungen des Digitalisierungsberichts umgesetzt sowie das Energiefinanzierungsgesetz angepasst werden, damit die Finanzierung des Ausbaus der erneuerbaren Energien nachvollziehbarer und praxistauglicher erfolgt.

CLS-Steuerung



metrify. im Kurzüberblick.

Kurz & knapp

- ✓ Als wMSB seit 4 Jahren aktiv
(*IMSys Rollout vor 3 Jahren gestartet*)
- ✓ Ausgründung des ehemaligen Enpal MSB
- ✓ Größter wMSB (IMSys Portfolio)
- ✓ Leistungen:

EFH

IMSys (+CLS) für Lösungsanbieter, Lieferanten, Installateure, EVUs

MFH

IMSys (+CLS) für WoWi, Lösung--anbieter & EVUs (*„Mieterstrom“*)

Clearing

MSB- & MaKo-Prozessdienstleistung

metrify. im Kurzüberblick.

Kurz & knapp

- ✓ Als wMSB seit 4 Jahren aktiv (*IMSys Rollout vor 3 Jahren gestartet*)
- ✓ Ausgründung des ehemaligen Enpal MSB
- ✓ Größter wMSB (IMSys Portfolio)
- ✓ Leistungen:

EFH

IMSys (+CLS) für Lösungsanbieter, Lieferanten, Installateure, EVUs

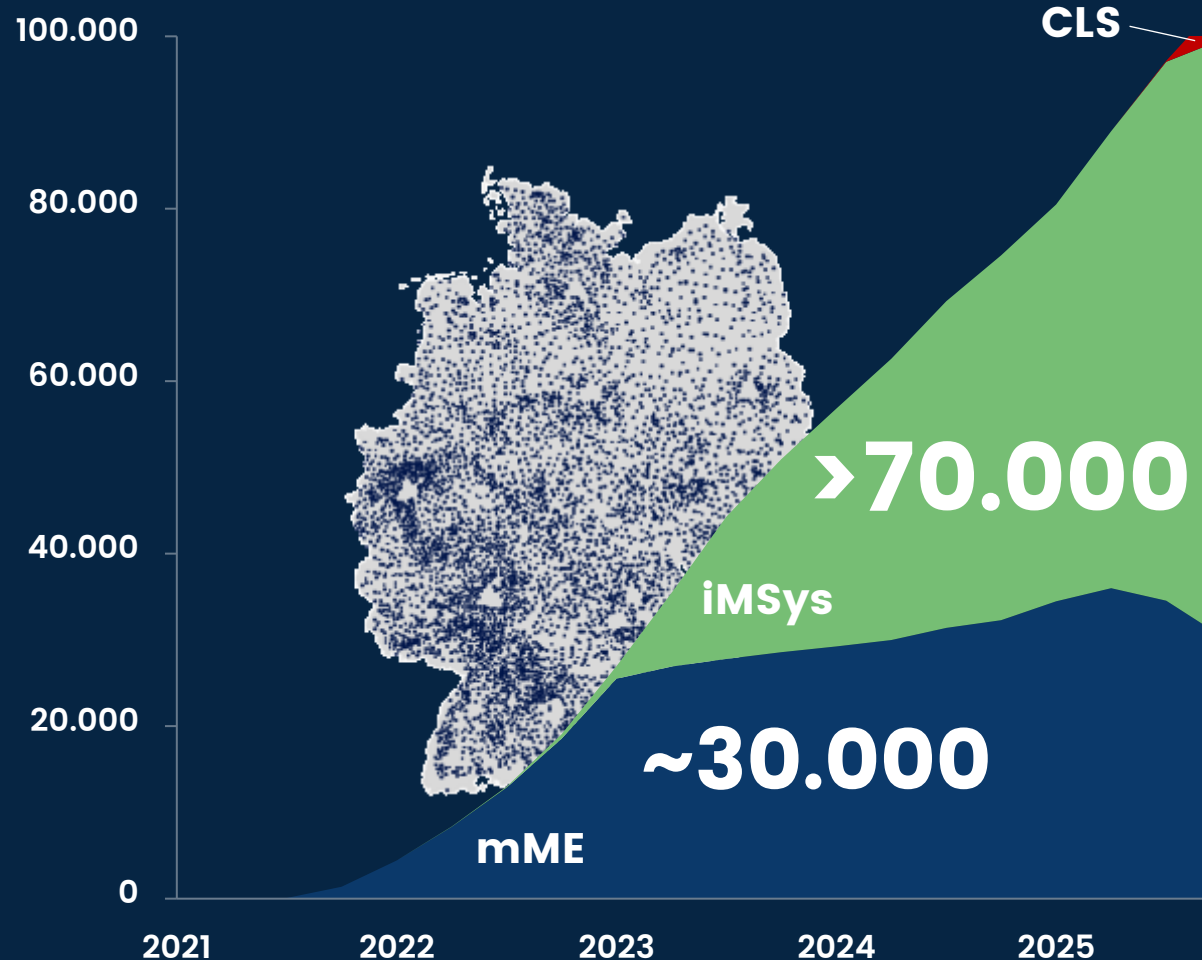
MFH

IMSys (+CLS) für WoWi, Lösungsanbieter & EVUs (*„Mieterstrom“*)

Clearing

MSB- & MaKo-Prozessdienstleistung

metrify in Zahlen



~2.500

Installationen / Monat

83,2%

TAF7 Bilanzierung (1.8.0)

2.352.000

MSCONS pro Woche (Lastgang)

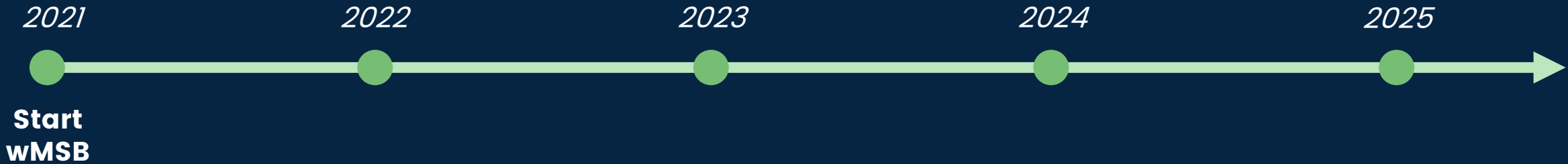
48.000

Stammdaten-Änderungen pro Woche

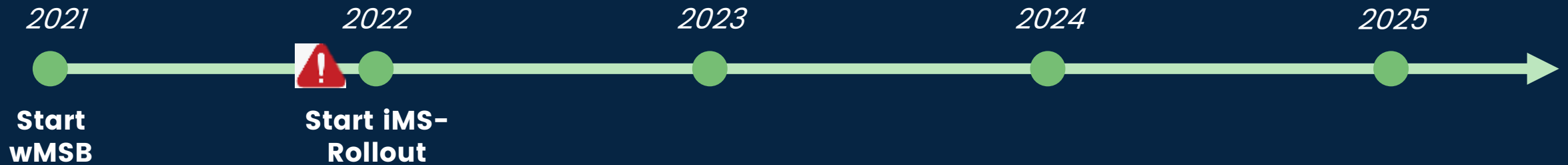
70.000+

CLS-Geräte im Portfolio in 2026

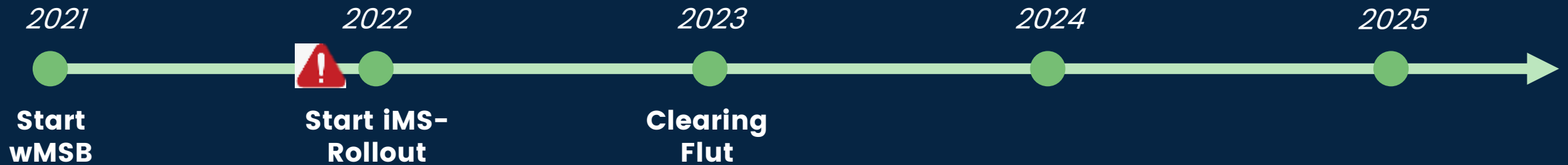
Messstellenbetrieb zu Beginn “Mittel-zum-Zweck” – Wachstum & IMS-Rollout haben uns zum Neudenken gezwungen.



Messstellenbetrieb zu Beginn “Mittel-zum-Zweck” – Wachstum & IMS-Rollout haben uns zum Neudenken gezwungen.

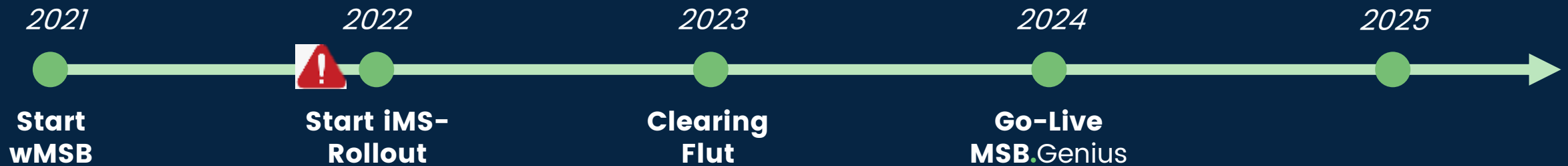
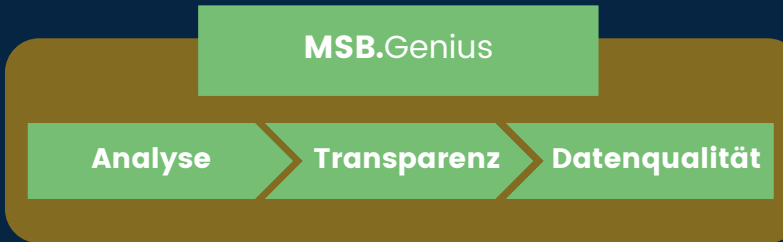


Messstellenbetrieb zu Beginn “Mittel-zum-Zweck” – Wachstum & IMS-Rollout haben uns zum Neudenken gezwungen.



Auszug beispielhaft (aus epic Portal 50Hz, Stand Q1'24)

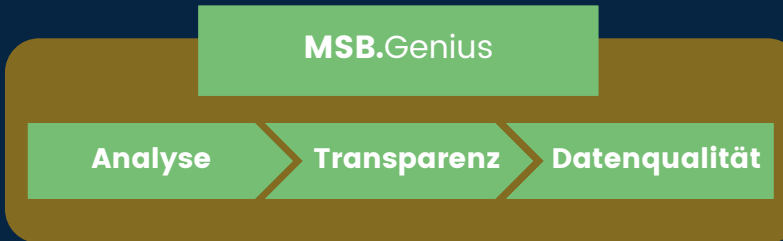
Messstellenbetrieb zu Beginn “Mittel-zum-Zweck” – Wachstum & IMS-Rollout haben uns zum Neudenken gezwungen.



<p>Übertragene Daten Marktaktionen Anzahl der übertragenen Marktaktionen (Stand Q1'24)</p> <p>5235 Marktaktionen</p>	<p>Markt zwischen nicht in der Hierarchie Anzahl der zwischen nicht in der Hierarchie (Stand Q1'24)</p> <p>2479 Marktaktionen</p>	<p>Handelsaktionen mit vollständigen Hierarchien Anzahl der Handelsaktionen mit vollständigen Hierarchien (Stand Q1'24)</p> <p>2756 Marktaktionen</p>
---	--	--

Auszug beispielhaft (aus epic Portal 50Hz, Stand Q1'24)

Messstellenbetrieb zu Beginn “Mittel-zum-Zweck” – Wachstum & IMS-Rollout haben uns zum Neudenken gezwungen.

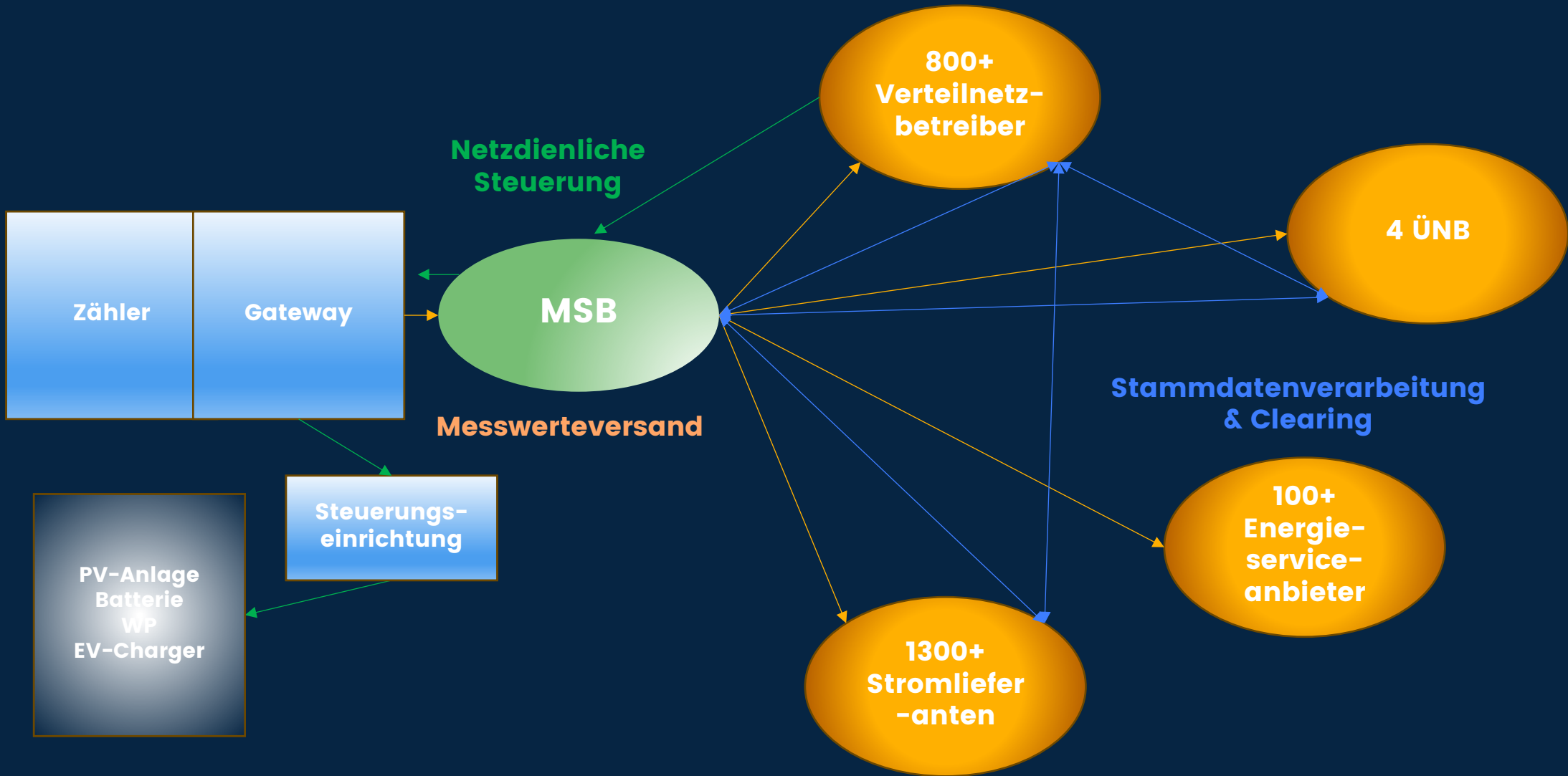


<p>Übertragungsstellen Marktzuhörer</p> <p>Markt zu Beginn des Monats (Stand 1.1.2024)</p> <p>5235</p> <p>Marktzuhörer</p>	<p>Markt zwischen rückwärtigen Heizen</p> <p>Markt zu Beginn des Monats (Stand 1.1.2024)</p> <p>2479</p> <p>Marktzuhörer</p>	<p>Handelskäufer mit vollständigen Heizen</p> <p>Markt zu Beginn des Monats (Stand 1.1.2024)</p> <p>2756</p> <p>Marktzuhörer</p>
---	---	---

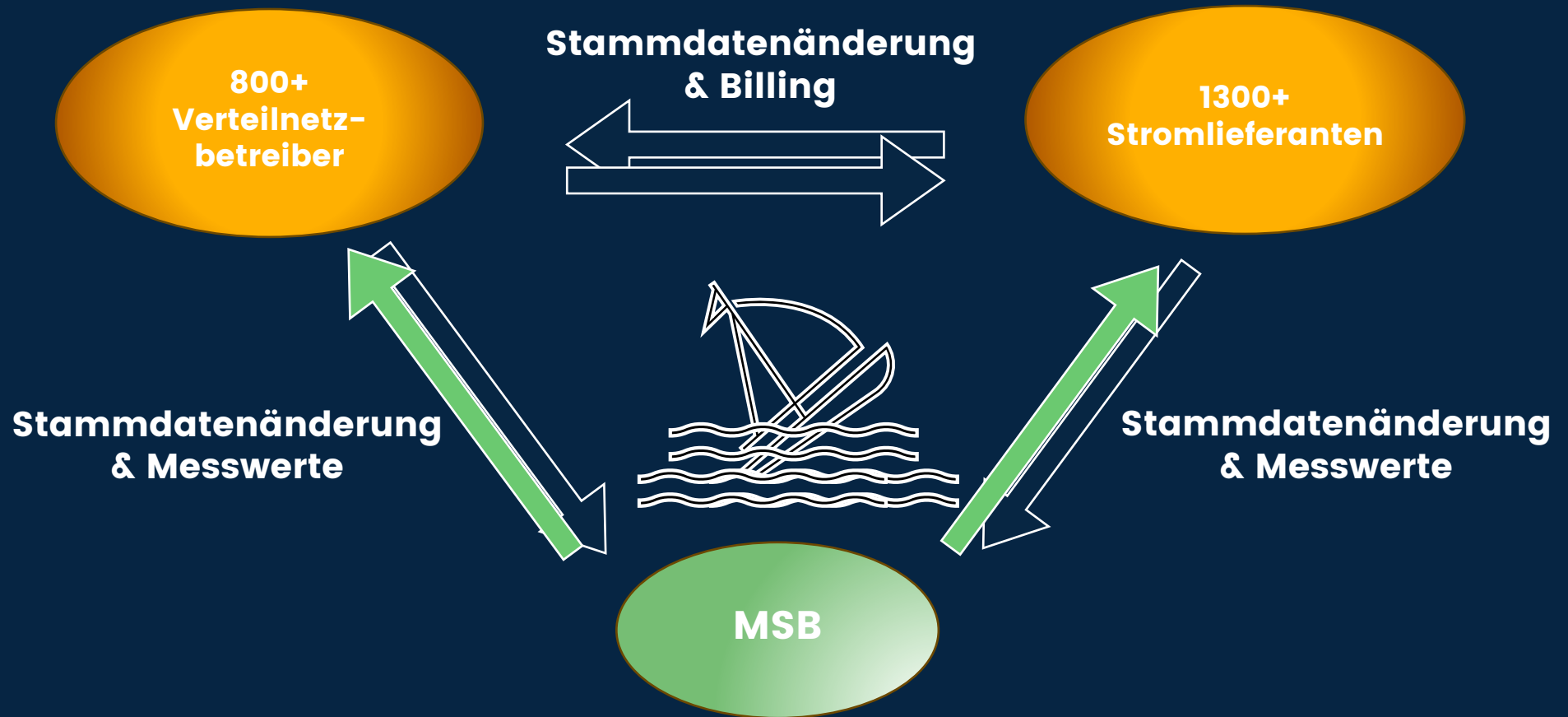


Auszug beispielhaft (aus epic Portal 50Hz, Stand Q1'24)

Die Mako aus Sicht eines wMSB.

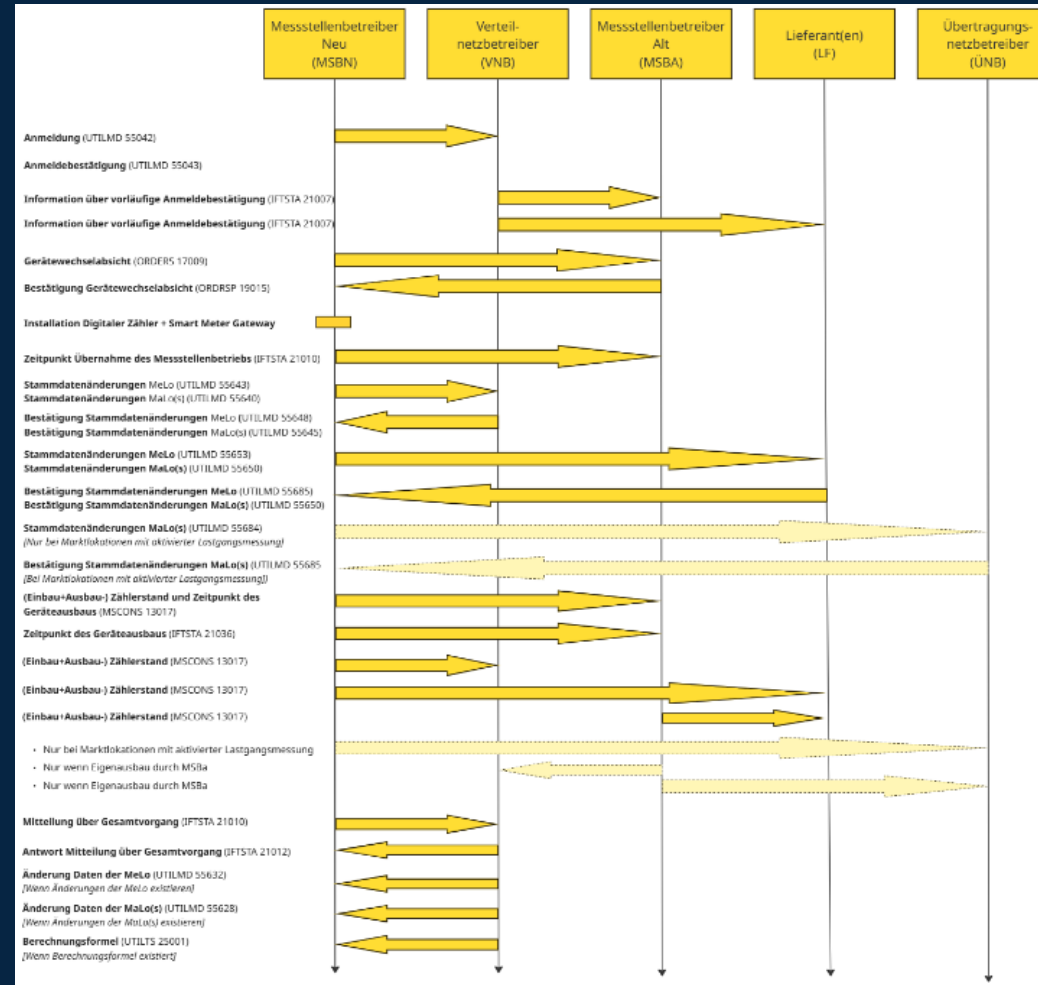


„Bermudadreieck“ Energiemarkt.



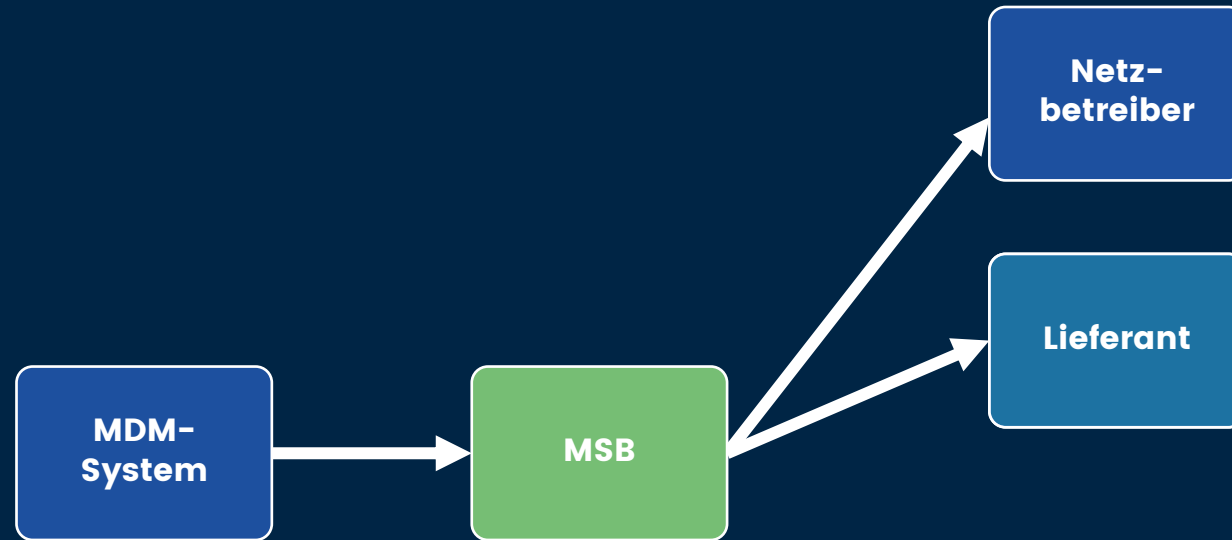
Herausforderung 1: Komplexe Prozesse.

IMS-Sollprozess
von WiM-Anmeldung bis
TAF7-Betrieb

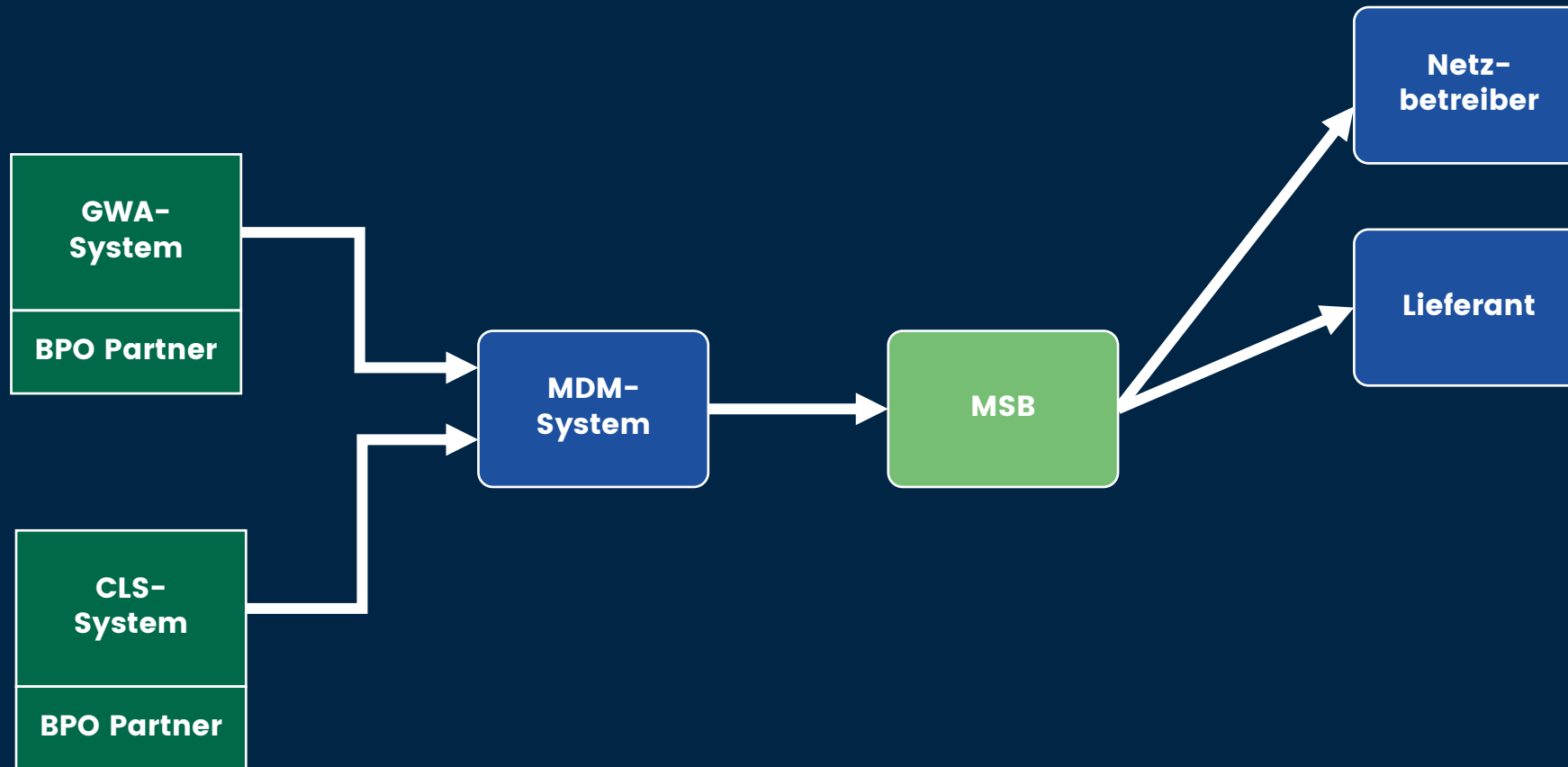


Informationsrichtung

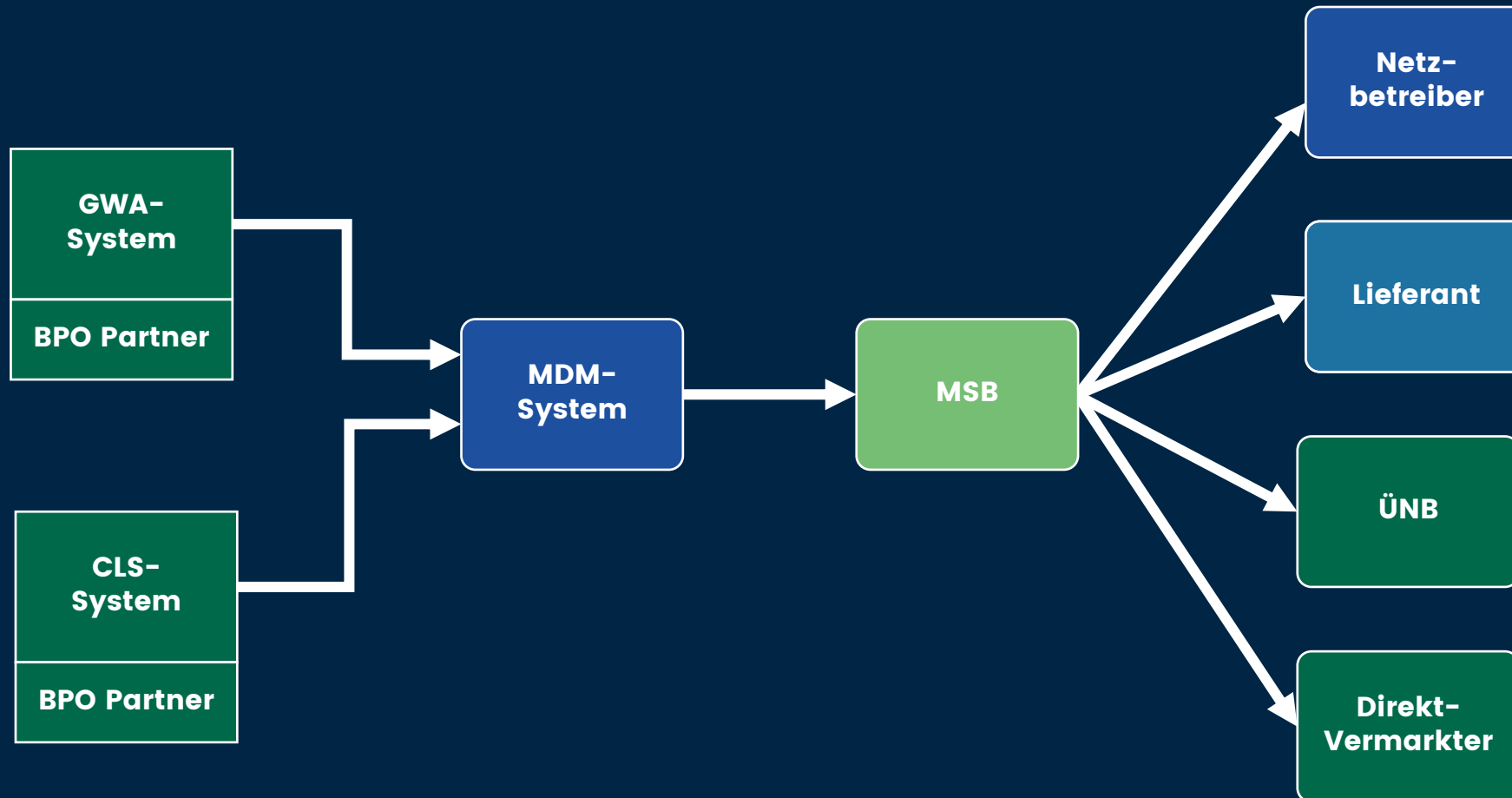
Herausforderung 2: Komplexere Landschaft – Systeme & Partner.



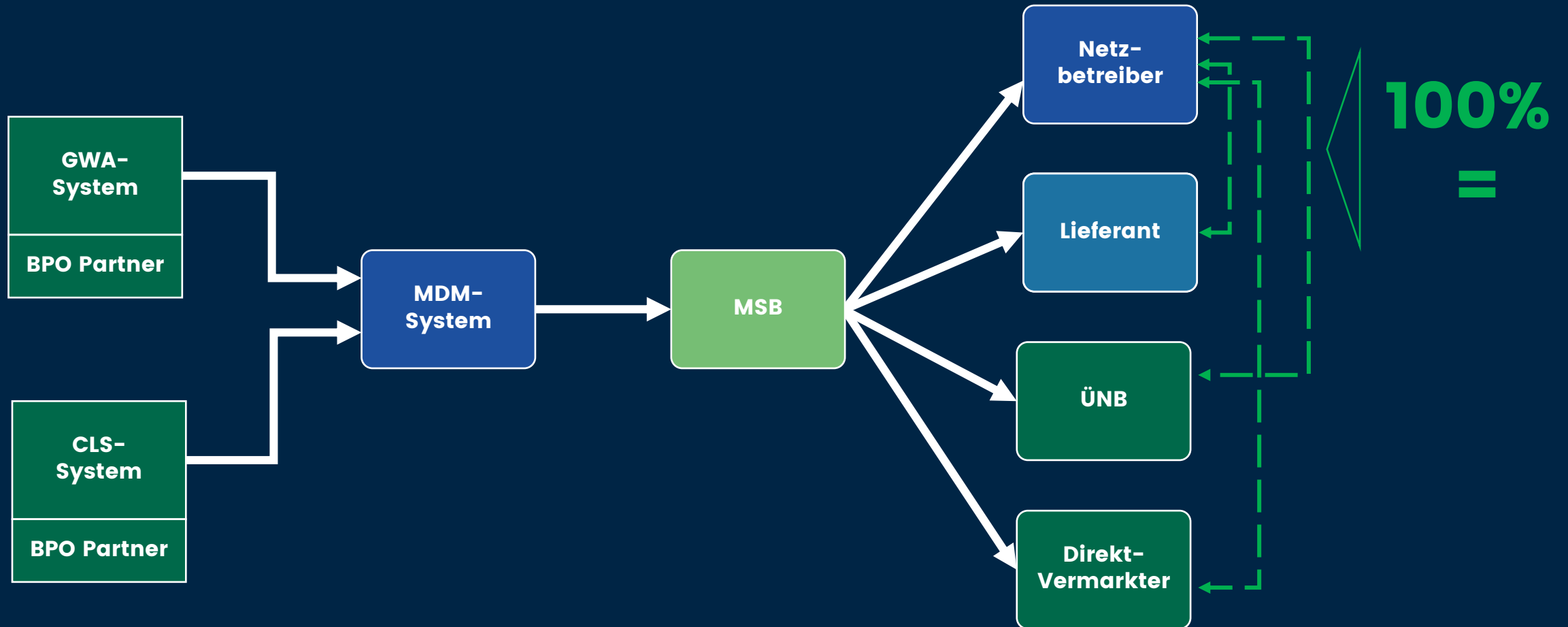
Herausforderung 2: Komplexere Landschaft – Systeme & Partner.



Herausforderung 2: Komplexere Landschaft – Systeme & Partner.



Herausforderung 2: Komplexere Landschaft – Systeme & Partner.



Herausforderung 3: Komplexere Messwerte- Anforderungen.



Herausforderung 3: Komplexere Messwerte- Anforderungen.



Messwerte-Datenversand

1.1. —————> 31.12.

Herausforderung 3: Komplexere Messwerte-Anforderungen.



Messwerte-Datenversand



Herausforderung 3: Komplexere Messwerte-Anforderungen.



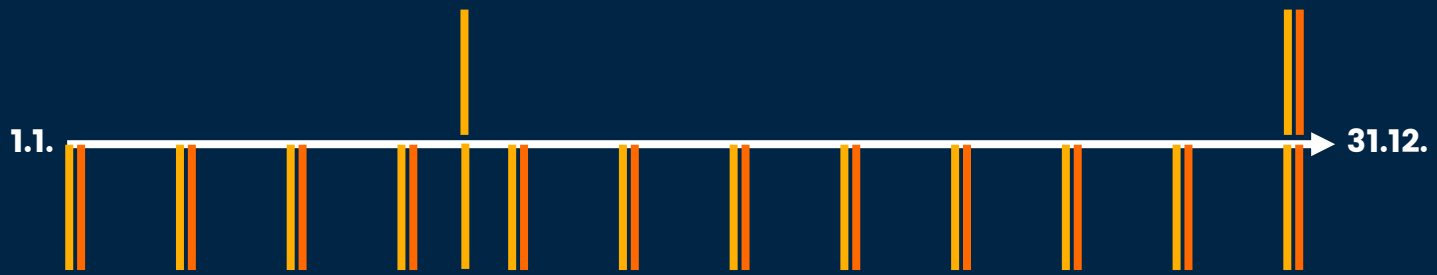
Messwerte-Datenversand



Herausforderung 3: Komplexere Messwerte- Anforderungen.



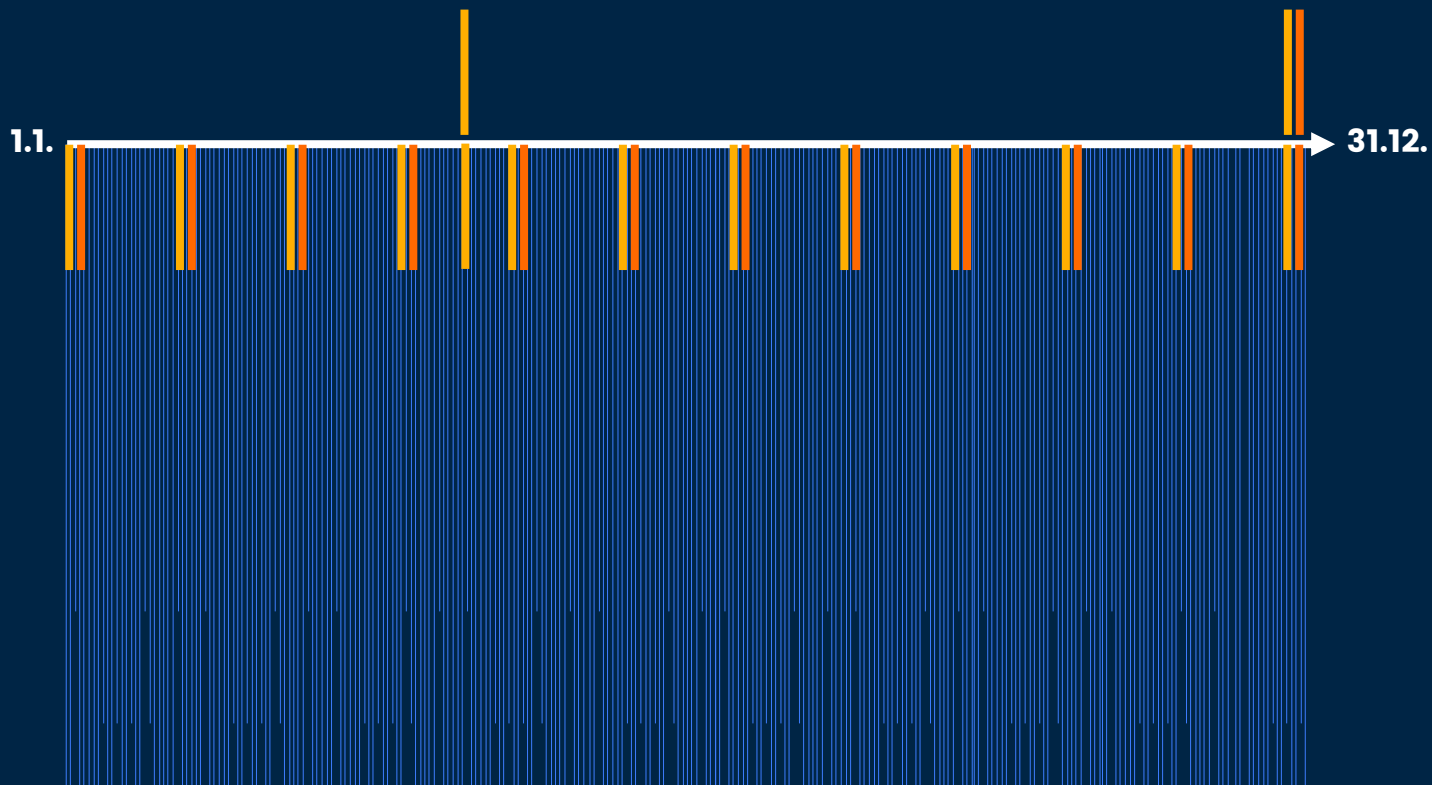
Messwerte-Datenversand



Herausforderung 3: Komplexere Messwerte-Anforderungen.



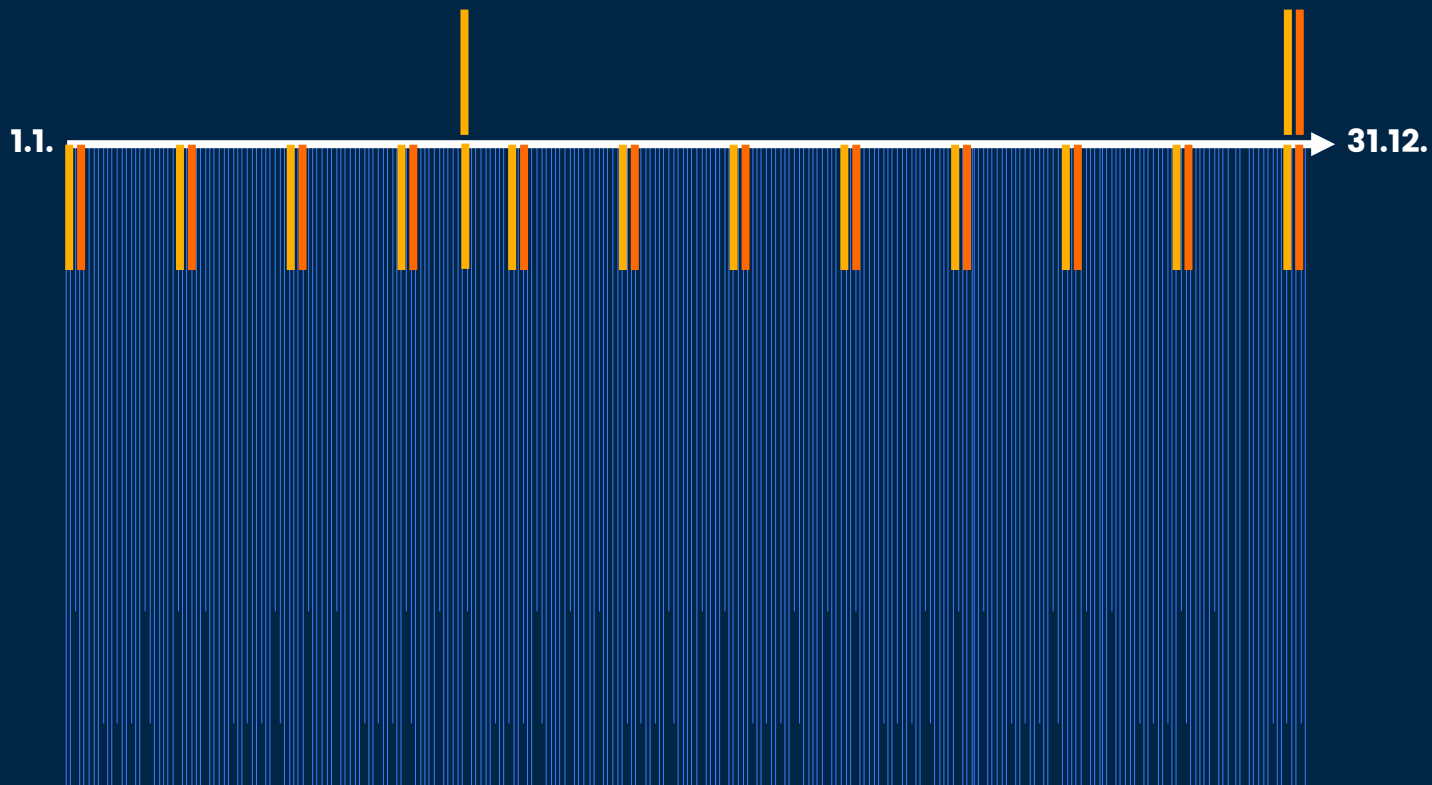
Messwerte-Datenversand



Herausforderung 3: Komplexere Messwerte-Anforderungen.



Messwerte-Datenversand



3x

Messwerte
pro Jahr



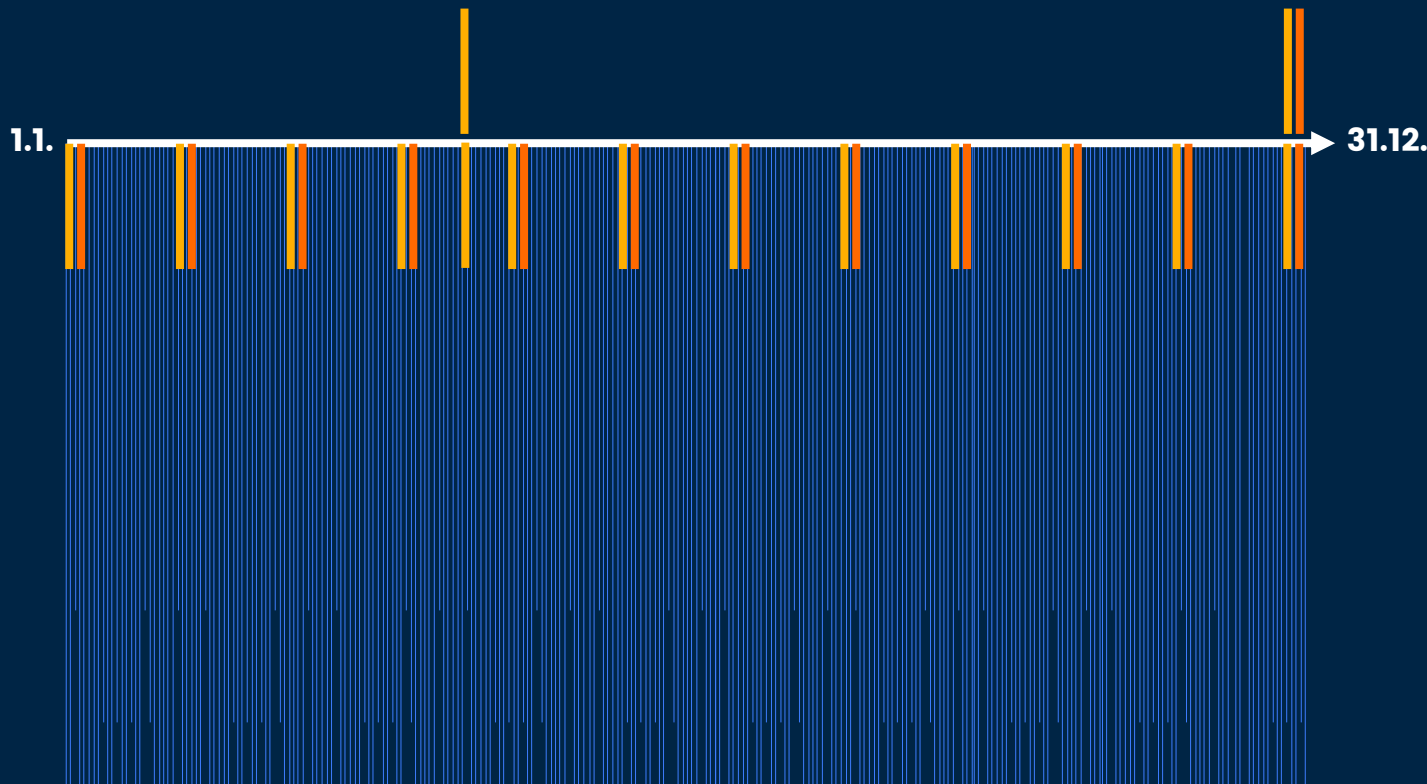
Herausforderung 3: Komplexere Messwerte-Anforderungen.



3x

Messwerte
pro Jahr

Messwerte-Datenversand



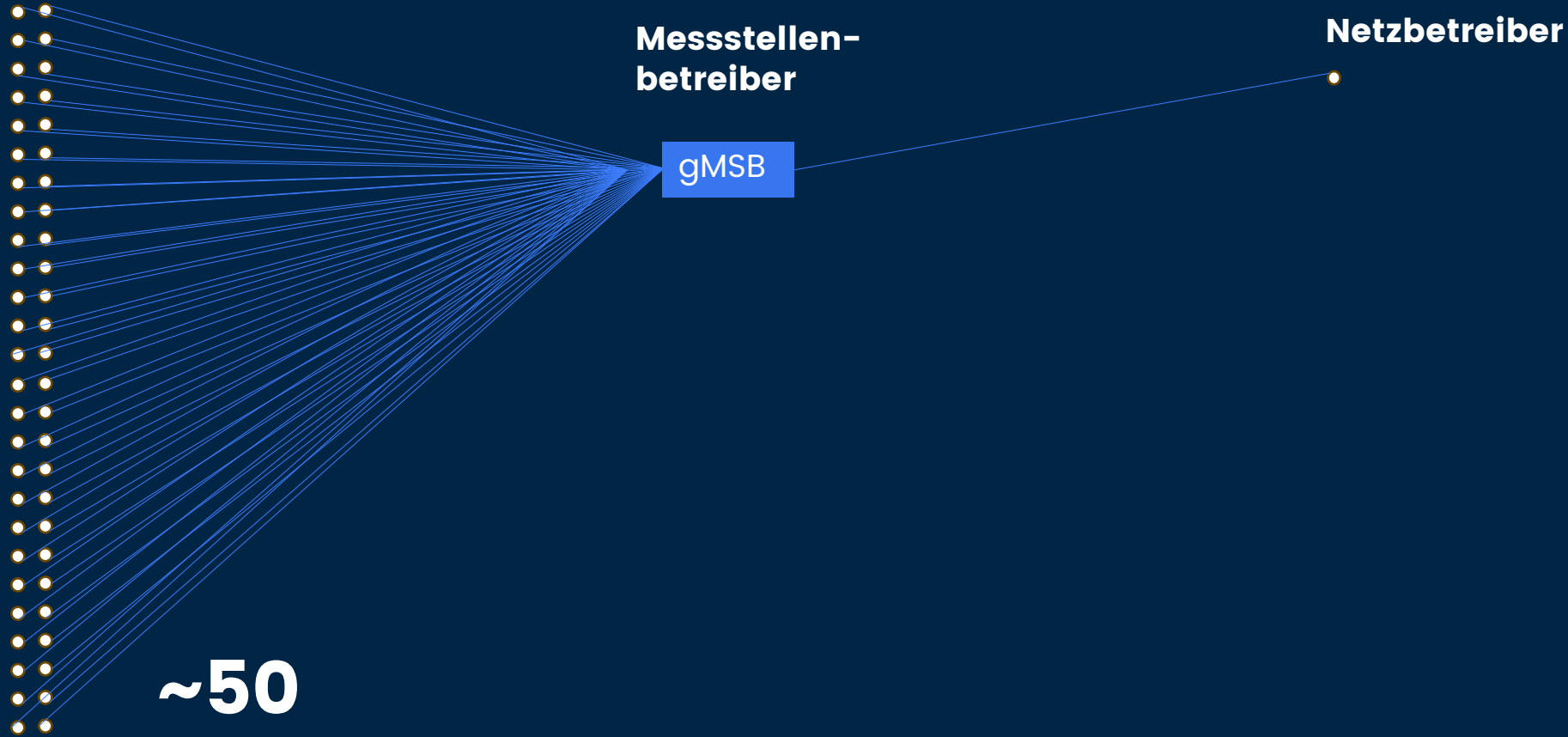
70.105x

Messwerte
pro Jahr



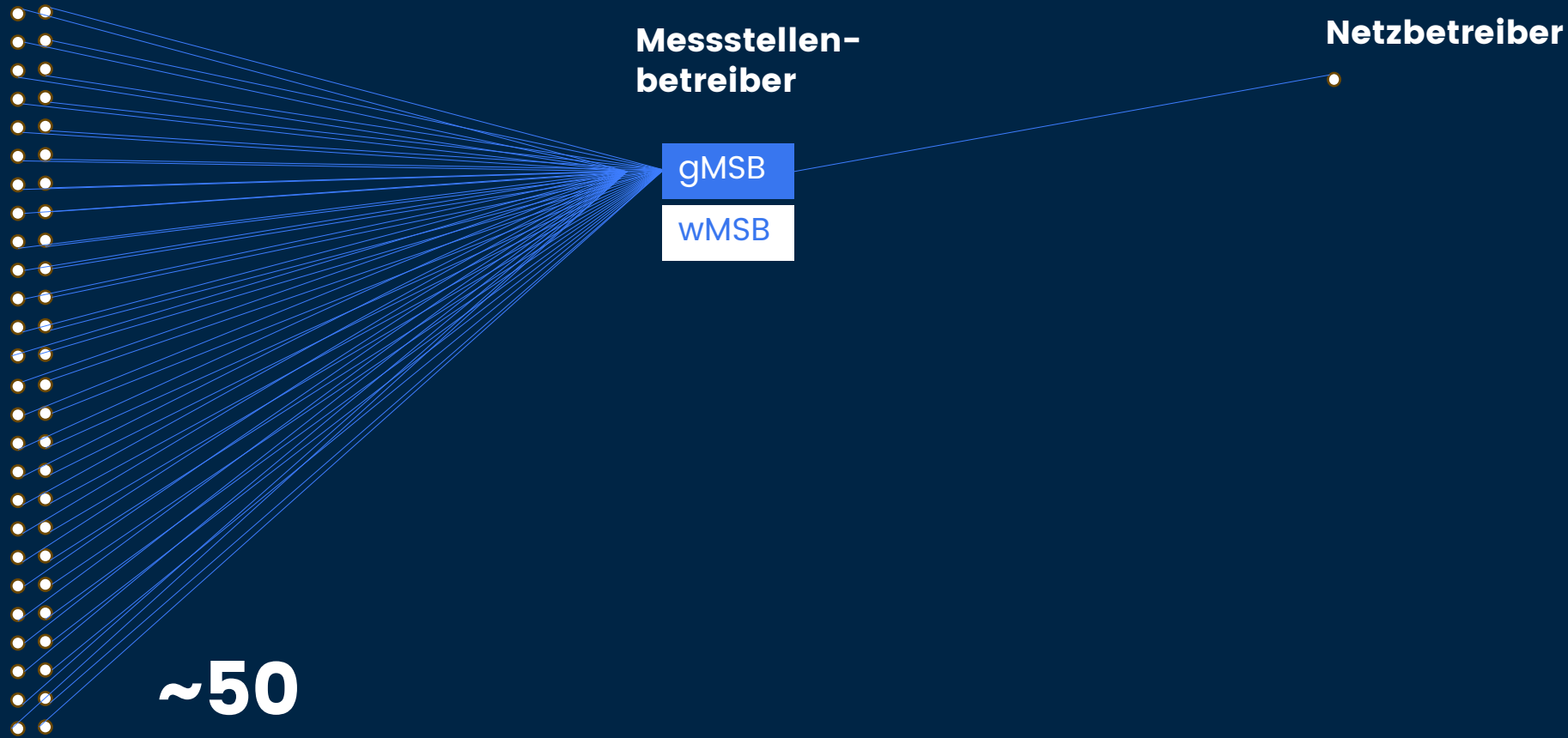
wMSB mit deutlich höherer Anzahl an Marktpartnern.

Lieferanten



wMSB mit deutlich höherer Anzahl an Marktpartnern.

Lieferanten



wMSB mit deutlich höherer Anzahl an Marktpartnern.

Lieferanten

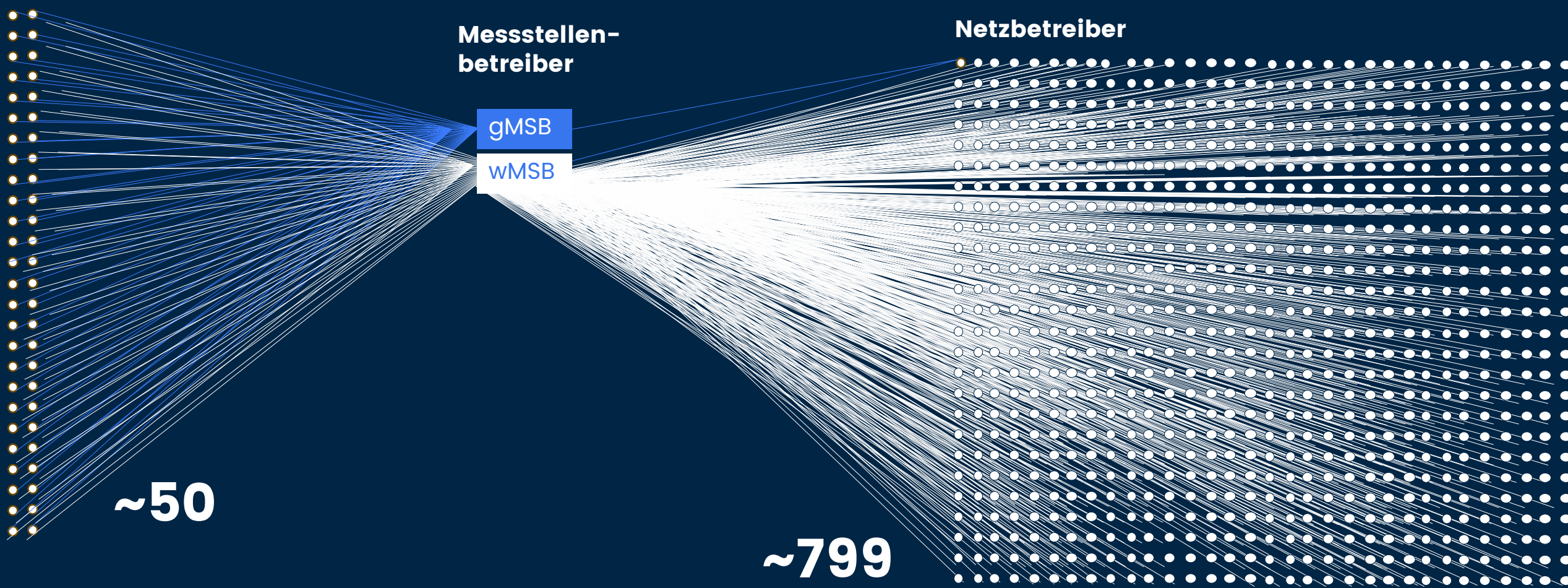
Messstellen-
betreiber

Netzbetreiber

gMSB
wMSB

~50

~799



**Reaktives Clearing von
exponentiell steigenden Listen**



An iceberg floating in a blue sea. The tip of the iceberg is above the water, and the much larger part is submerged. The image is used as a metaphor for market clearing, where the visible part represents reactive clearing and the hidden part represents uniform coverage.

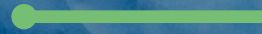
**Reaktives Clearing von
exponentiell steigenden Listen**

**Deckungsgleiche Messwerte
Über alle Marktteilnehmer**

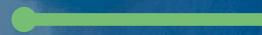
**Reaktives Clearing von
exponentiell steigenden Listen**



**Deckungsgleiche Messwerte
Über alle Marktteilnehmer**



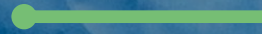
**Plausible & vollständige
Messwerte & Mengen**



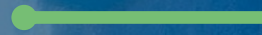
**Reaktives Clearing von
exponentiell steigenden Listen**



**Deckungsgleiche Messwerte
Über alle Marktteilnehmer**



**Plausible & vollständige
Messwerte & Mengen**



**Korrekte Stammdaten
(Synchronität über Marktteilnehmer)**



Realitätscheck – so weit so gut?



Realitätscheck – so weit so gut?

Übersicht gemeldeter Marktlokationen

Anzahl der registrierten Marktlokationen bei 50Hertz

5235

Marktlokationen

[Zur Übersicht →](#)

Marktlokationen mit fehlenden Messwerten

Messwertempfang und -verarbeitung ausstehend

2479

Marktlokationen

[Zur Übersicht →](#)

Marktlokationen mit vollständigen Messwerten

Messwertempfang und -verarbeitung erfolgreich

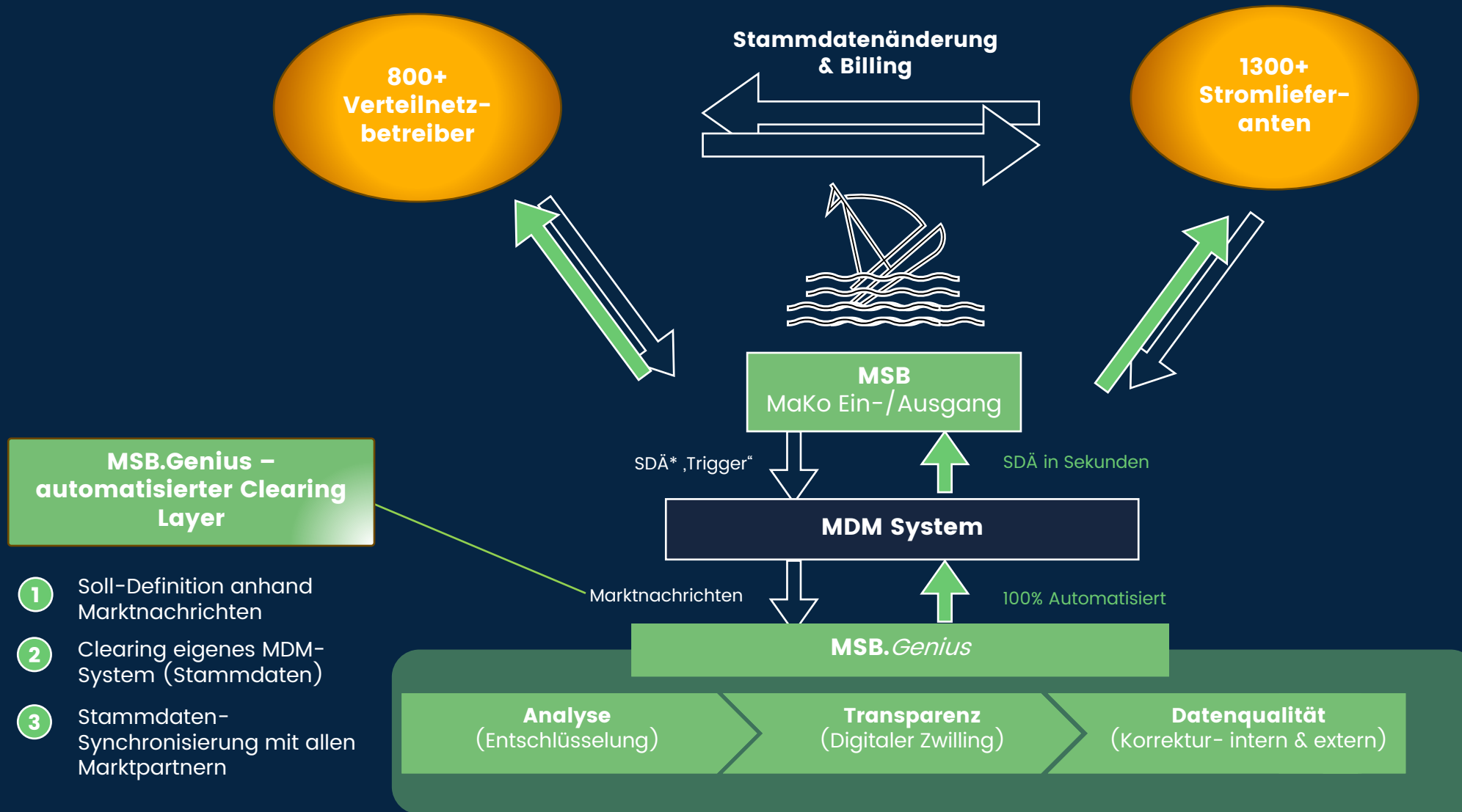
2756

Marktlokationen

[Zur Übersicht →](#)

Nicht ganz...

MSB.Genius – die Antwort auf manuelles, exponentiell wachsendes Clearing.



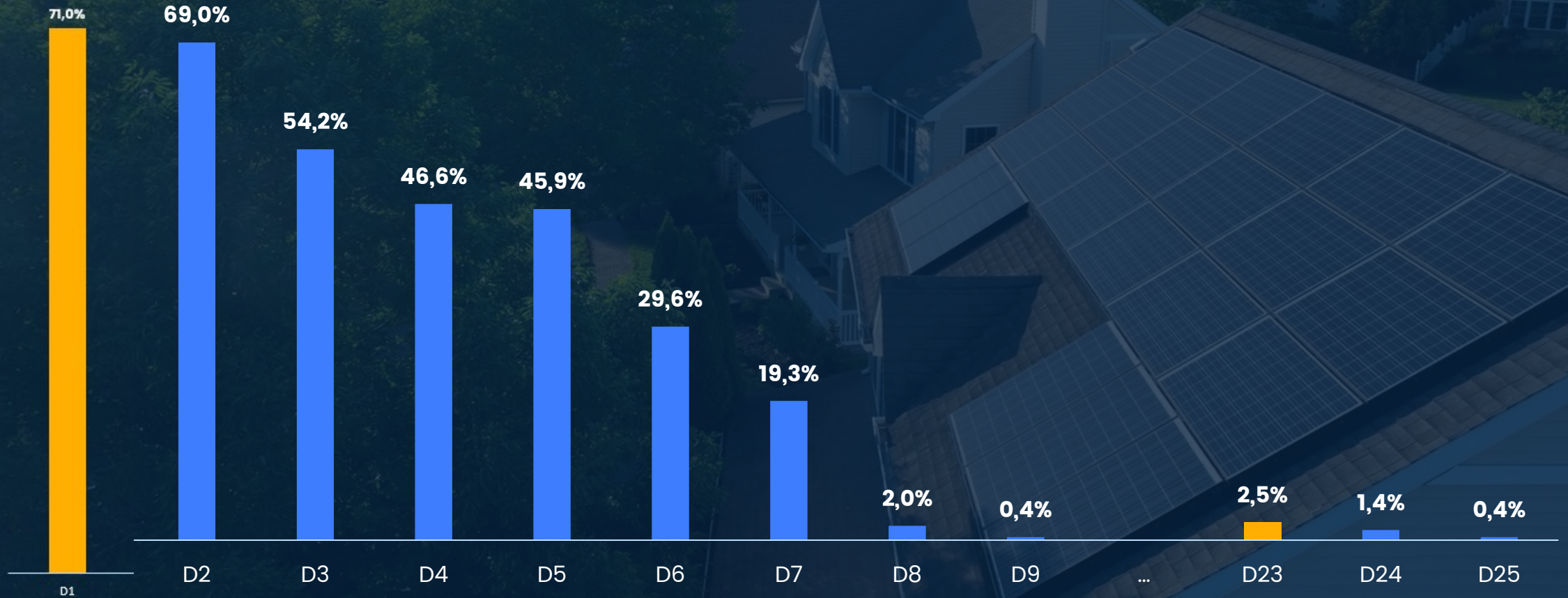
Deep dive: Automatisiertes Stammdaten-Clearing.

71,0%



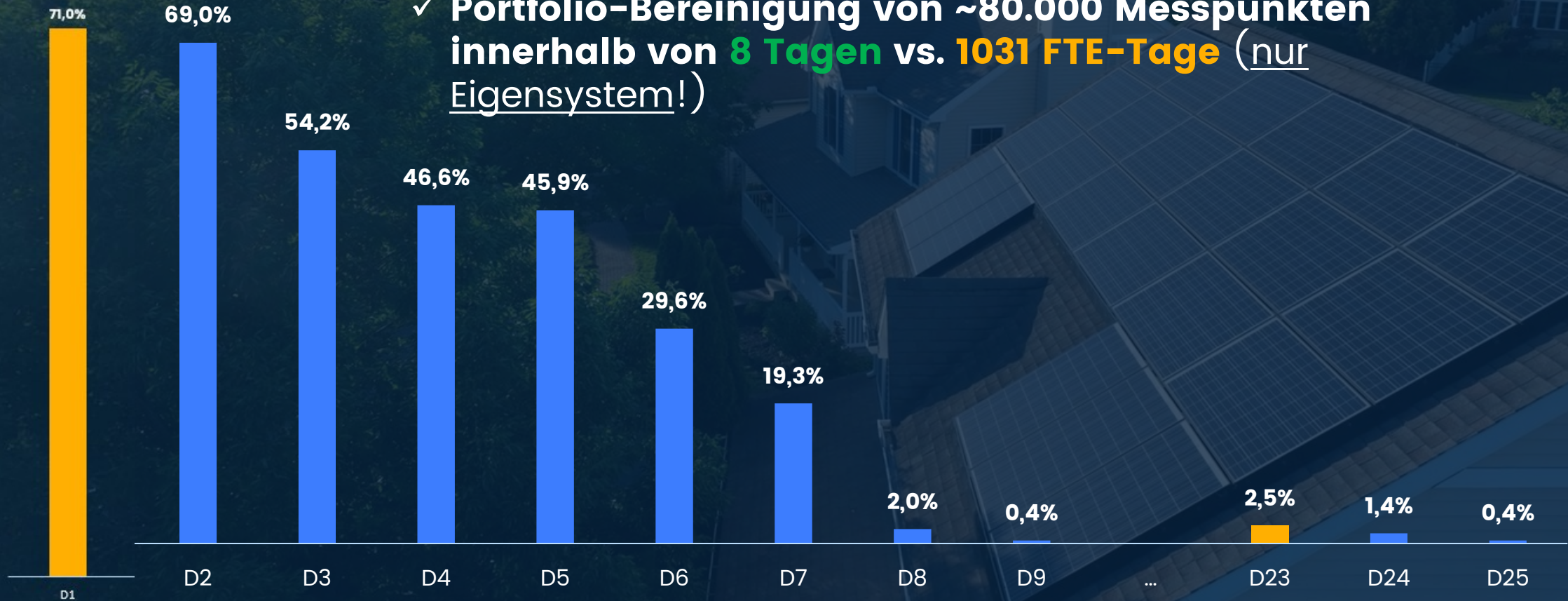
D1

Deep dive: Automatisiertes Stammdaten-Clearing.



Deep dive: Automatisiertes Stammdaten-Clearing.

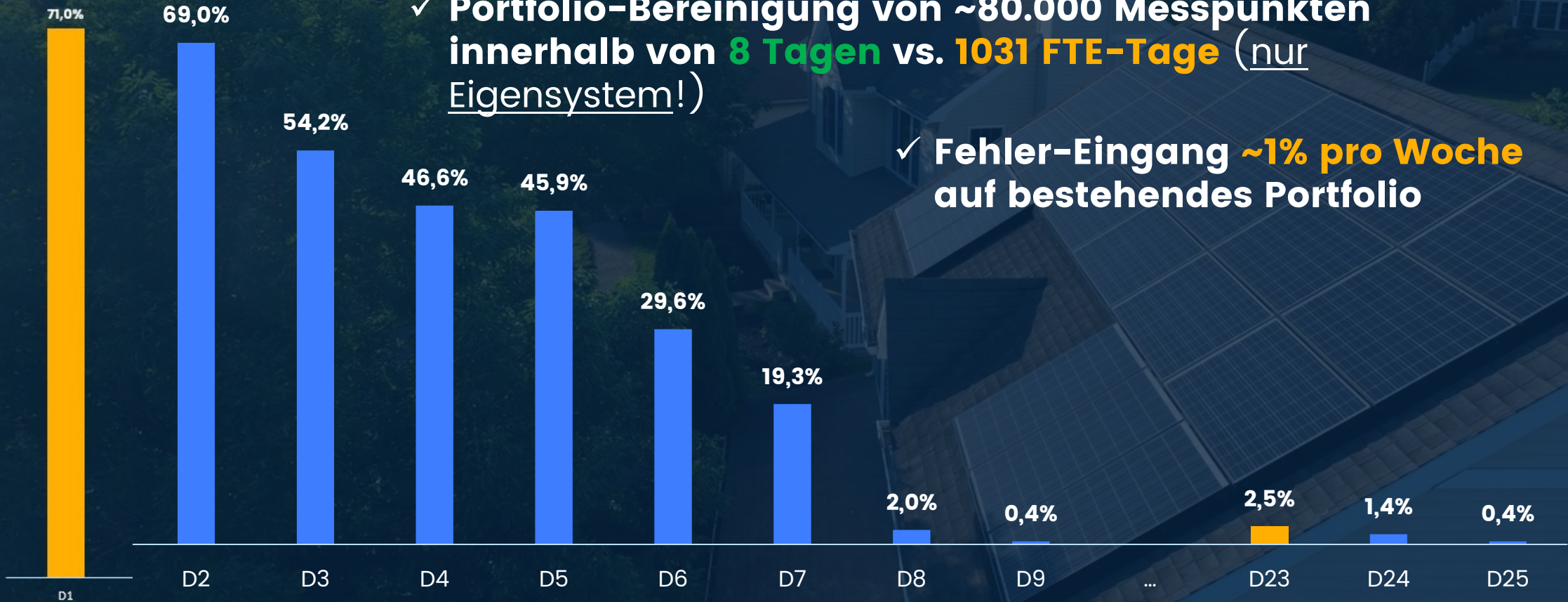
✓ Portfolio-Bereinigung von ~80.000 Messpunkten innerhalb von **8 Tagen** vs. **1031 FTE-Tage** (nur Eigensystem!)



Deep dive: Automatisiertes Stammdaten-Clearing.

✓ Portfolio-Bereinigung von ~80.000 Messpunkten innerhalb von **8 Tagen** vs. **1031 FTE-Tage** (nur Eigensystem!)

✓ Fehler-Eingang **~1% pro Woche** auf bestehendes Portfolio



Zwischenfazit: Einsichten eines wMSB.

1. Jeder Akteur wird die MaKo beherrschen müssen – für iMS-Rollout, dynamische Tarife, CLS, etc. Manuelles Clearing ist tot.

Zwischenfazit: Einsichten eines wMSB.

- 1. Jeder Akteur wird die MaKo beherrschen müssen – für iMS-Rollout, dynamische Tarife, CLS, etc. Manuelles Clearing ist tot.**
- 2. Systemische Implementierung und Prozess-Verständnis erstrecken sich nicht homogen über alle Marktpartner.**

Zwischenfazit: Einsichten eines wMSB.

- 1. Jeder Akteur wird die MaKo beherrschen müssen – für iMS-Rollout, dynamische Tarife, CLS, etc. Manuelles Clearing ist tot.**
- 2. Systemische Implementierung und Prozess-Verständnis erstrecken sich nicht homogen über alle Marktpartner.**
- 3. Die Messwertbereitstellung wird deutlich komplexer werden: Durch Modul 3, komplexe Messkonzepte, Mieterstrom / GGV / Energy Sharing, MiSpeL, etc.**

Zwischenfazit: Einsichten eines wMSB.

- 1. Jeder Akteur wird die MaKo beherrschen müssen – für iMS-Rollout, dynamische Tarife, CLS, etc. Manuelles Clearing ist tot.**
- 2. Systemische Implementierung und Prozess-Verständnis erstrecken sich nicht homogen über alle Marktpartner.**
- 3. Die Messwertbereitstellung wird deutlich komplexer werden: Durch Modul 3, komplexe Messkonzepte, Mieterstrom / GGV / Energy Sharing, MiSpeL, etc.**
- 4. Zentralisierung (inkl. Stammdaten) wird erforderlich sein.**

Zwischenfazit: Einsichten eines WMSB.

- 1. Jeder Akteur wird die MaKo beherrschen müssen – für iMS-Rollout, dynamische Tarife, CLS, etc. Manuelles Clearing ist tot.**
- 2. Systemische Implementierung und Prozess-Verständnis erstrecken sich nicht homogen über alle Marktpartner.**
- 3. Die Messwertbereitstellung wird deutlich komplexer werden: Durch Modul 3, komplexe Messkonzepte, Mieterstrom / GGV / Energy Sharing, MiSpeL, etc.**
- 4. Zentralisierung (inkl. Stammdaten) wird erforderlich sein.**
- 5. Software-Lösungen werden außerhalb der gängigen ERP-Systeme stattfinden.**

Reminder: Die neue Welt der PV-Kleinanlagen.

Aktueller Standardfall

Haushalte mit PV-Anlage und Heimspeicher erhalten **die feste Einspeisevergütung.**

Neue Welt

Bezugsseitige Optimierung

Durch **iMS** wird die Abrechnung in 15-Minuten-Zeitfenstern und Steuerung der PV + Speicher möglich.

So kann **der Strombezug optimiert werden.**



Bezugs- und einspeiseseitige Optimierung

PV-Anlage und Speicher werden **im Rahmen der Direktvermarktung gesteuert.**

Auch die **Stromeinspeisung wird optimiert.**

Was passiert in der MaKo, damit PV-Anlage und Speicher in der Direktvermarktung betrieben werden können?

Was passiert in der MaKo, damit PV-Anlage und Speicher in der Direktvermarktung betrieben werden können?

Bezug



Was passiert in der MaKo, damit PV-Anlage und Speicher in der Direktvermarktung betrieben werden können?

Bezug



Einspeisung



Ein Blick in die Praxis: Funktionieren die Prozesse für die Direktvermarktung?

Bezug



Einspeisung



Ein Blick in die Praxis: Funktionieren die Prozesse für die Direktvermarktung?



Ein Blick in die Praxis: Funktionieren die Prozesse für die Direktvermarktung?



Frist: 2 Tage

Smart Meter Viertelstundebilanzierung

MEDIAN

181,6 Tage Verzug

+8.980 %

Ein Blick in die Praxis: Funktionieren die Prozesse für die Direktvermarktung?

Bezug

Geräteübernahme
WMSB

Bilanzierung auf
Basis von Werten

Lieferantenwechsel
& Stammdaten

§14a Modul 3

Einspeisung

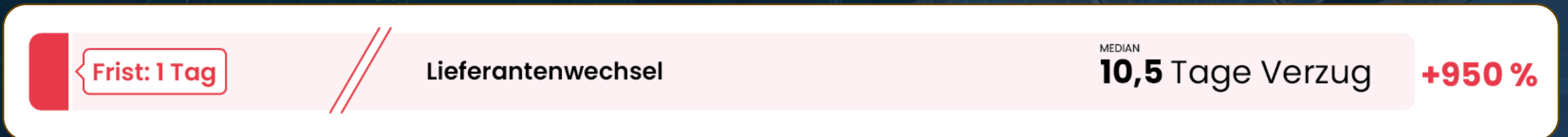
Meldung PV &
Speicher (inkl.
§14a Modul 1)

Übermittlung
Einspeise-
MaLo-ID

Bilanzierung auf
Basis von Werten

Anmeldung DV &
Stammdaten

Ein Blick in die Praxis: Funktionieren die Prozesse für die Direktvermarktung?



Ein Blick in die Praxis: Funktionieren die Prozesse für die Direktvermarktung?

Bezug

Geräteübernahme
WMSB

Bilanzierung auf
Basis von Werten

Lieferantenwechsel
& Stammdaten

§14a Modul 3

Einspeisung

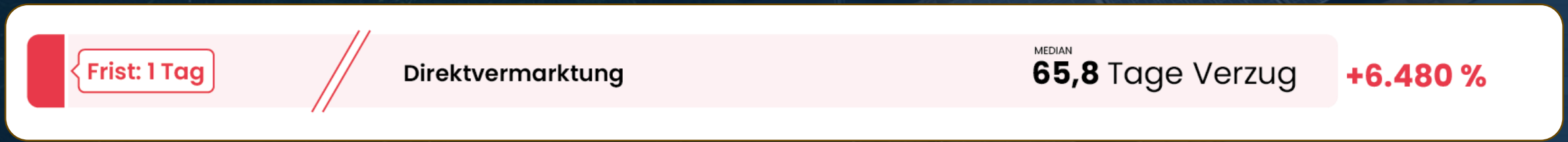
Meldung PV &
Speicher (inkl.
§14a Modul 1)

Übermittlung
Einspeise-
MaLo-ID

Bilanzierung auf
Basis von Werten

Anmeldung DV &
Stammdaten

Ein Blick in die Praxis: Funktionieren die Prozesse für die Direktvermarktung?



Ein Blick in die Praxis: Funktionieren die Prozesse für die Direktvermarktung?

Auch eine zentrale Frist des EEG wird regelmäßig nicht eingehalten.

Ein Blick in die Praxis: Funktionieren die Prozesse für die Direktvermarktung?

Auch eine zentrale Frist des EEG wird regelmäßig nicht eingehalten.

“

§ 8b Mitteilung des Einspeiseortes

Der Netzbetreiber teilt dem Anschlussbegehrenden **innerhalb von vier Wochen**, nachdem sich der Netzbetreiber und der Anschlussbegehrende auf einen Verknüpfungspunkt geeinigt haben, alphanumerische Bezeichnungen des vereinbarten Ortes der Messung, der Entnahme und der Einspeisung von Energie mit.

”

Ein Blick in die Praxis: Funktionieren die Prozesse für die Direktvermarktung?

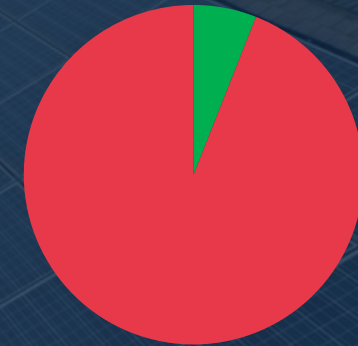
Auch eine zentrale Frist des EEG wird regelmäßig nicht eingehalten.

“

§ 8b Mitteilung des Einspeiseortes

Der Netzbetreiber teilt dem Anschlussbegehrenden **innerhalb von vier Wochen**, nachdem sich der Netzbetreiber und der Anschlussbegehrende auf einen Verknüpfungspunkt geeinigt haben, alphanumerische Bezeichnungen des vereinbarten Ortes der Messung, der Entnahme und der Einspeisung von Energie mit.

”



6% der Einspeise-MaLo-IDs werden fristgerecht erhalten.

Ausblick: Bedeutung für das EEG 2027.

1. Die MaKo für die Direktvermarktung von Kleinanlagen funktioniert bislang nicht flächendeckend.

Ausblick: Bedeutung für das EEG 2027.

1. Die MaKo für die Direktvermarktung von Kleinanlagen funktioniert bislang nicht flächendeckend.
2. Die Streichung der Marktprämie für Kleinanlagen ist der zweite vor dem ersten Schritt – zunächst sind funktionierende MaKo-Prozesse notwendig.

Ausblick: Bedeutung für das EEG 2027.

- 1.** Die MaKo für die Direktvermarktung von Kleinanlagen funktioniert bislang nicht flächendeckend.
- 2.** Die Streichung der Marktprämie für Kleinanlagen ist der zweite vor dem ersten Schritt – zunächst sind funktionierende MaKo-Prozesse notwendig.
- 3.** Aber: Der Leak des EEG enthält keinerlei Lösungen für eine Verbesserung der Prozesse.

Ausblick: Bedeutung für das EEG 2027.

- 1.** Die MaKo für die Direktvermarktung von Kleinanlagen funktioniert bislang nicht flächendeckend.
- 2.** Die Streichung der Marktprämie für Kleinanlagen ist der zweite vor dem ersten Schritt – zunächst sind funktionierende MaKo-Prozesse notwendig.
- 3.** Aber: Der Leak des EEG enthält keinerlei Lösungen für eine Verbesserung der Prozesse.
- 4.** Die Politik muss geeignete Antworten finden, damit Netzbetreiber die Prozesse flächendeckend beherrschen.

Vielen Dank.



Georg Gaiser

Senior Vice President Product
metrify smart metering GmbH
georg.gaiser@metrify.de



Constantin Scheller

Senior Manager Regulatory Affairs
Enpal B.V.
constantin.scheller@enpal.de